



- Lebensraumtypen**
- Bestand**
- Auwälder
  - Fließgewässer
  - Ständigewässer
  - Wiesen und Hochstaudenfluren
  - Inversibel gestört, nicht regenerierbar
- Entwicklungsflächen**
- Auwälder
  - Fließgewässer
  - Ständigewässer
  - Wiesen und Hochstaudenfluren

- kartierte und/oder zu entwickelnde FFH-Lebensraumtypen**
- 3150 Natürliche europäer Seen mit einer Vegetation des Megacarpionens oder Hydrocharitons
  - 3270 Flüsse mit Schilfbänken mit Vegetation des Charaxion rubri p.p. und des Bidition p.p.
  - 6510 Magere Flachland-Mähwiesen (Alopecurus pratensis, Sanguisorba officinalis)
  - 91E0 Auen-Wälder mit *Arua glutinosa* und *Fraxinus excelsior* (Auen-Prado, Auen incanae, Salicion abietis)
  - 91F0 Hartbäume mit *Quercus robur*, *Ulmus laevis*, *Ulmus minor*, *Fraxinus excelsior* oder *Fraxina angustifolia* (*Ulmion minoris*)
- \* primärer Lebensraum
- Gesamtbewertung**
- A hervorragend
  - B gut
  - C durchschnittlich oder beschränkt

- Kartierungszeitraum 2013 - 2014**
- Weitere Themen**
- FFH-Gebietsgrenze
  - Batschnitt TK 10

Die Biotope wurden bei der Kartierung nach der BBK-Methode in ihrer gesamten Größe erfasst. Deshalb ist es möglich, dass die kartierten Flächen über die FFH-Gebietsgrenze hinausreichen können. Auch Biotope, die nur teilweise im FFH-Gebiet liegen, werden ebenfalls vollständig auf der Karte dargestellt. In einigen Bereichen wurden die Biotopflächen den unmittelbar angrenzenden (hier nicht betrachteten) FFH-Gebieten zugeordnet. Dabei kann es in diesen Übergangsbereichen dazu kommen, dass keine Biotope dargestellt sind.

Natura 2000-Managementplanung im BR Flusslandschaft Elbe - Brandenburg

Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfond für die Entwicklung des ländlichen Räume (ELER) und das Land Brandenburg

**FFH-Gebiete "Elbe" (657), "Elbdeichvorland" (105) und "Elbdeichvorland Jagel" (505)**

**Karte 3: Lebensraumtypen gemäß Anhang I der FFH-Richtlinie - Teilgebiet 2**

